

blos in Ober = Sachsen, sondern auch am Rhein, in Nieder = Sachsen, und wo sie solche bekommen konnten, in Zeiten auf.

In Chur = Sachsen war die Wollschur im Jahr 1801 nicht nur ergiebig gewesen, sondern viele Schäferey = Besitzer hatten auch noch ihre Wollschuren von mehreren Jahren vorräthig liegen, weil der Vertrieb der inländischen Manufacturen sehr oft des Kriegs halber gestockt hatte, und wenig Nachfrage gewesen war. Die in schwunghaftem Umtrieb stehende Flanell = Frieß = und Futter = Waaren Manufacturen hatten sich zwar schon zur Zeit der Wollschur mit einigen Vorräthen versehen, allein andre, die wegen der Kriegs = Unruhen sich keinen vortheilhaften Absatz ihrer Waaren versprechen konnten, und den Frieden nicht so nahe glaubten, hatten dieses unterlassen. Nun eröffnete aber auf einmahl der Friede neue Aussichten, und belebte die Hoffnung zum bessern Handels = Verkehr. Man wollte nun Wolle, und sogar mehr als sonst, kaufen, theils